



Abbildung 1: Beschattungszentrale KNX BZ-24

## 1. Beschreibung

Die Beschattungssteuerung KNX BZ-24 ist ein Modul zur Beschattungssteuerung, Wärme und Sichtschutz im KNX-Bussystem. Das Gerät bietet umfangreiche Anpassungsmöglichkeiten für Gebäudesituation und Beschattungstyp (z. B. ohne Lamellen, Horizontal- oder Vertikal-Lamellen inklusive Fassadenneigung, Fassadenausrichtung, Lamellenbreite).

Bis zu vierundzwanzig Fassaden können nach Zeit, Zeit oder Dämmerung, Hitzeschutz, Wärmestrahlung, Regenautomatik (Storen Reinigung über Regen) Innentemperatursperre für den solaren Wärmege Gewinn, Helligkeit + Sonnenstand sowie Aussentemperatur gesteuert werden.

Dabei können sowohl die Lamellen als auch die Schattenkante dem Sonnenstand nachgeführt werden. Auch Regen, Wind, Frost können berücksichtigt werden.

Zeitschaltungen werden über die integrierte Kalender- und Wochenzeitschaltuhr ausgegeben.

Die entsprechenden Daten Datum, Uhrzeit, Sonnenrichtung, Sonnenhöhe, Windsensoren, Niederschlag, Dämmerung-Helligkeitsmesswert, Aussentemperatur, Wärmestrahlung ( müssen auf dem Bussystem zur Verfügung stehen; (z.B. über die Wetterstation KNX-GPS-24VDC von Schenker Storen AG).

Ein aktivierbarer Simulationsmodus erlaubt den Testmodus je Fassade, alternativ auch für alle Fassaden. Fassadenfunktionen, Fassadenautomatik-Einstellungen sind per Objekt einstellbar. Der Fassaden-Status kann transparent je Fassade alternativ für alle Fassaden ausgegeben werden. Somit kann je Kundenbereich im Klartext der Fassaden-Status und/oder-Einstellungen, zum Beispiel an einem Display abgerufen, angezeigt werden.

## 2. Funktionen

- 24-Kanal Beschattungssteuerung je Fassade bis zu 3 Bereiche (zwei Schatten Felder) nach Helligkeit und Sonnenstand, ohne Sonnenstand-Nachführung, mit Sonnenstand-Nachführung in 4 Stufen, Lamellennachführung mit Schattenkanten- und Lamellennachführung

- 9 Binäreingänge für potentialfrei Kontakte.  
Funktionen : Schalten, Umschalten, Jalousie, Rollladen, Markise, Fenster, Dimmer, 8 Bit Wertgeber, Temperaturwertgeber, Helligkeitswertgeber, Szenen Abruf, Szenen Speicher.

- 12 Windmesswerte ( Windzonen )
- 4 Pyranometer Messwerte

Die Konfiguration erfolgt über die KNX-Software ab ETS 5. Die KNX Applikation kann bei Schenker Storen AG oder über den ETS Katalog bezogen werden.

## 3. Hinweise

### 3.1 Sicherheitshinweise

Dieses Gerät darf nur zum bestimmungsgemässen Gebrauch verwendet werden. Arbeiten mit 230V Netzspannung dürfen nur von einer Elektro-Fachkraft ausgeführt werden. Für Arbeiten an den Geräten bzw. an der Elektroinstallation ist die betroffene Umgebung spannungslos zu schalten und gegen Wiedereinschalten zu sichern. Die Bedienstellen müssen für Kinder unerreichbar sein.

Wenn anzunehmen ist, dass ein gefahrloser Betrieb nicht möglich ist, darf das Gerät nicht in Betrieb genommen bzw. muss es ausser Betrieb gesetzt werden. Diese Annahme ist berechtigt, wenn:

- Das Gehäuse oder die Zuleitungen Beschädigungen aufweisen.
  - Das Gerät nicht mehr bestimmungsgemäss arbeitet.
- Für die Einhaltung der Installationsvorschriften ist der Betreiber selbst verantwortlich.

### 3.2 Haftung / Garantiebestimmungen

Bei Nichtbeachtung der in dieser Anleitung gegebenen Produktinformation, bei Einsatz ausserhalb des vorgesehenen Verwendungszwecks oder bei nicht bestimmungsgemässen Gebrauch, lehnt der Hersteller die Gewährleistung für Schäden am Produkt ab. Die Haftung für Folgeschäden ist ebenfalls ausgeschlossen. Die Gewährleistung einer 2-jährigen Garantie ab Verrechnungsdatum erstreckt sich auf den kostenlosen Ersatz oder die Reparatur des Geräts infolge Material- oder Herstellungsfehler schadhaft gewordener Teile. Die Instandstellungsarbeiten erfolgen durch uns im Haus oder auswärts unter Verrechnung von Zeitaufwand und Spesen. Weitere Ansprüche wie auch Abgeltungen für Folgeschäden sind ausgeschlossen. Des Weiteren wird auf die Allgemeinen Geschäftsbedingungen verwiesen ([www.storen.ch](http://www.storen.ch)).

### 3.3 Montage / Anschluss

Dieses Gerät ist geeignet zum Betrieb in trockenen Innenräumen. Anschluss gemäss Anschlusschema. Ein Falschanschluss kann zur Zerstörung des Gerätes, oder damit verbundenen Geräten führen.

Die Zugänglichkeit muss für Unterhaltszwecke jederzeit gewährleistet sein.

### 3.4 Inbetriebnahme

Nach Abschluss der Montage kann das Gerät in Betrieb genommen werden. Dabei ist vorgängig die korrekte Funktion der angesteuerten Antriebe sicherzustellen.

Wird die Busspannung angelegt, befindet sich das Gerät zuerst einige Sekunden lang in der Initialisierungsphase. In dieser Zeit können keine Informationen über den Bus empfangen werden.

### 3.5 Funktion / Wartung

Das Gerät muss regelmässig auf ordnungsgemässe Funktion überprüft werden.  
 Innerhalb des Geräts befinden sich keine zu wartenden Teile.

### 4. Störungsbehebung

Beim Eintritt einer Störung sind die folgenden Punkte zu kontrollieren.

- Systematische Kontrolle auf korrekte Verdrahtung.
- Prüfung, ob die Anschlussdrähte sauber unter die Klemmen geführt sind. (keine Isolation eingeklemmt).
- Reaktion im KNX-Bus

### 5. Entsorgung

Das Gerät muss nach dem Gebrauch entsprechend den gesetzlichen Vorschriften entsorgt bzw. der Wiederverwertung zugeführt werden. Nicht über den Hausmüll entsorgen!

### 6. Technische Daten

|  |   |
|--|---|
| Gehäuse  | Kunststoff  |
| Farbe  | Weiss   |
| Montage  | In Verteilern oder Kleingehäusen nach DIN VDE 0603 auf 35 mm Hutschiene nach DIN EN 60715   |
| Schutzart  | IP 20   |
| Schutzklasse   | II  |
| Überspannungskategorie                                 | III   |
| Verschmutzungsgrad                                     | 2   |
| Gehäuseabmessung                                       | LxBxT 53x88x60mm<br>3TE   |
| Gewicht  | ca. 100g  |
| Umgebungstemperatur Lagerung, Transport                | -25...+70 °C  |
| Umgebungstemperatur Betrieb                            | -5...+45 °C   |
| Umgebungsluftfeuchtigkeit                              | max. 95 % rel. Feuchte<br>Kondensation vermeiden  |
| Binäreingänge  | 9 Stück, liegen auf KNX Potenzial (SELV) Leitungslänge maximal 10 Meter   |
| Binäreingänge Anschluss über Feder Kraftklemmen        | <ul style="list-style-type: none"> <li>• starr 0.5...2.5 mm<sup>2</sup></li> <li>• flexibel 0.2...1.5 mm<sup>2</sup></li> <li>• flexibel mit Aderendhülse mit und ohne Kunststoffhülse 0.25...1.5 mm<sup>2</sup></li> </ul> |
| Binäreingänge Ader Abisolierlänge ein Draht pro Klemme | 7,5mm   |
| KNX-Bus:   |   |
| Kontaktspannung  | 3,3 V   |
| Kontaktstrom   | 330 µA  |
| Medium   | KNX-TP256   |
| Konfigurationsmodus                                    | S-Mode  |
| Betriebsspannung                                       | KNX-Bussspannung 30 V SELV  |
| Busstrom   | 12,5 mA   |
| Datenausgabe   | KNX +/- Busklemme   |
| BCU-Typ  | Eigener Mikrocontroller   |
| PEI-Typ  | 0   |
| Gruppenadressen  | 2000  |
| Zuordnungen  | 2000  |
| Kommunikationsobjekte                                  | 1920  |

### 7. Aufbau des Gerätes

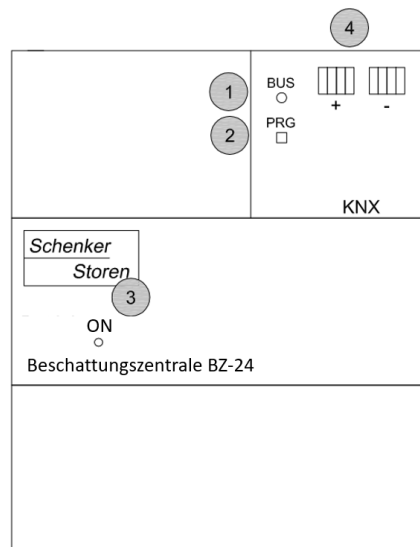


Abbildung 2: Aufbau KNX BZ-24

1. Programmier-LED
2. Programmier-Taster
3. LED ON „Busspannung / Betrieb“
4. Bus-Anschluss (KNX-Klemme +/-)

### 8. Lieferumfang

1. REG-Gerät
2. KNX-Steckklemme

## 9. Anschlussschema KNX Busspannung

KNX-Leitung: KNX Y-(ST) Y2x2x0.8

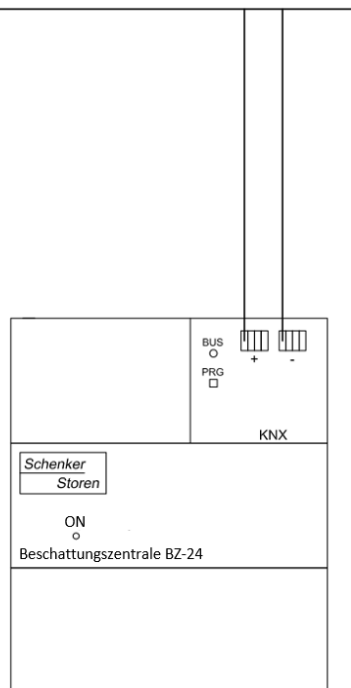


Abbildung 3: Beschattungszentrale KNX BZ-24

## 10. Anschlussschema Binäreingänge

Leitungslänge maximal 10 Meter.  
Die obere Klemmleiste "com" ist intern gebrückt.  
Verwendung z.B. für Schlüsselschalter Fensterputz, Brandalarm, Sperre Sonnenautomatik

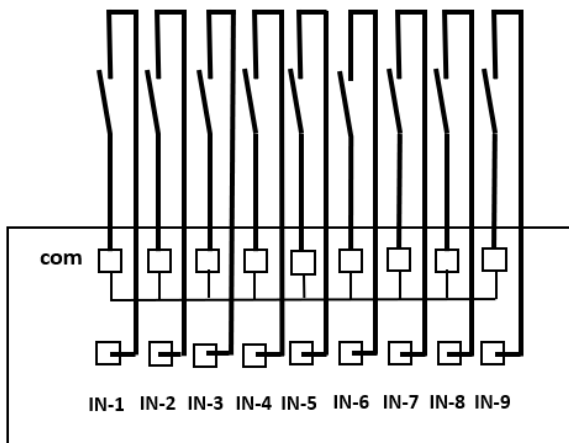


Abbildung 4: Binäreingänge KNX BZ-24

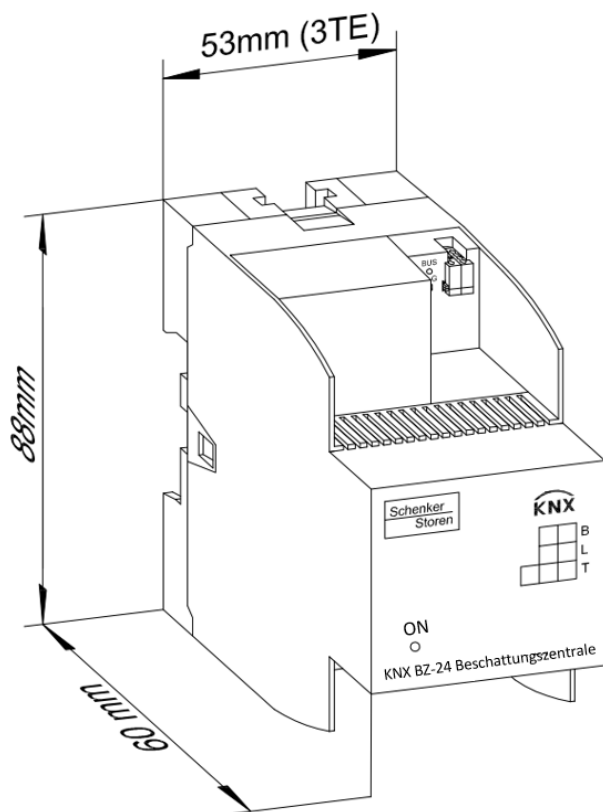


Abbildung 5: Einbaugröße KNX BZ-24